Bedienungsanleitung

Instruction Leaflet

KK-Matchgewehre
Small Bore Target Rifles

Mod. 1903 / 1903 D · 1903 L / 1903 LD

STOP

Bitte sorgfältig lesen, bevor Sie dieses Gewehr zusammenbauen oder benutzen.
Please read carefully before you assemble or operate this rifle.

ANSCHÜTZ®

DIE MEISTER MACHER

Inhaltsverzeichnis

Vorwort S.03
Sicherheitshinweise S.03
Allgemeiner Umgang mit Gewehren S.04
Gehör- und Augenschutz S.05
Gesetze S.05
Produktspezifische Sicherheitshinweise S.06
Haftung S.06
Technische Daten S.07
Montage und Systembefestigung S.07
Spannen, Laden, Sichern S.07
Entladen S.08
Abzug S.08
Bestell-Nummern ..... S. 11
Justierung der Schaftbacke ..... S. 12
Reinigung, Pflege, Wartung, Öle ..... S. 12
Zubehör ..... S. 13
Garantie ..... S. 14
Urheberschutz ..... S. 14
Explosionsdarstellungen / Ersatzteillisten .. S.28
Garantieschein S.39

ANSCHÜTZ®

DIE MEISTER MACHER

Vorwort

Lieber ANSCHÜTZ-Freund,
es war richtig, ein ANSCHÜTZ-Produkt zu wählen. Durch die vielen aufsehenerregenden sportlichen Erfolge, die Meisterschützen, Olympiateilnehmer und Schützen bei Welt- und Europameisterschaften mit ANSCHÜTZ-Sportwaffen erringen, ist Ihnen diese Wahl gewiss leichtgefallen. Überall schätzt man Jagd- und Sportwaffen von ANSCHÜTZ wegen ihrer ausgereiften Konstruktion und hervorragenden Schussleistung. Qualität und Präzision sind bei uns Tradition, gewachsen durch unsere Erfahrung seit 1856.

Wir fertigen
Luftgewehre, mehrschüssige Sommerbiathlon -Luftgewehre, KK Biathlongewehre, Flobertgewehre, Kleinkaliber-Einzel- und Mehrlader, Jagd- und Schonzeitbüchsen verschiedener Kaliber und die berühmten ANSCHÜTZ KK-Match-Gewehre, Match-Luftgewehre und Match-Luftpistolen sowie Silhouettenpistolen und Silhouettengewehre.

Sicherheitshinweise

⚠ Achtung:

Es ist wichtig, dass Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen und verstehen und sich mit der genauen Handhabung Ihres Sportgeräts vertraut machen, bevor Sie es in Gebrauch nehmen. Prägen Sie sich die Handgriffe gut ins Gedächtnis. Sollten Sie dennoch Probleme mit dem sicheren Gebrauch und der richtigen Handhabung oder noch ergänzende Fragen haben, wenden Sie sich bitte an einen sachkundigen Büchsenmacher bzw. Waffenhändler oder direkt an uns. Diese Bedienungsanleitung ist ausserordentlich wichtig. Sorgen Sie dafür, dass sie immer beim Gewehr ist, insbesondere, wenn es verkauft, verliehen oder anderweitig Dritten überlassen wird. Unsere Sportgeräte sind ausschliesslich für den Schiesssport bestimmt. Die Verwendung unterliegt ausschliesslich den „Allgemeinen technischen Regeln" für alle Schiesssportdisziplinen der INTERNATIONAL SHOOTING SPORT FEDERATION (ISSF), Bavariaring 21, D-80336 München, bzw. den Regeln der INTERNATIONAL BIATHLON UNION, Airportcenter, Postbox 1, A-5073 Wals-Himmelreich, Austria.
Diese Bedienungsanleitung ist auch nachträglich vom Hersteller zu beziehen.

STOP Warnung:

Ein unsachgemässer Gebrauch sowie die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu einer Gefährdung von Leib und Leben führen!
Das Vorrecht, Waffen zu besitzen und zu führen, ist mit persönlicher Verantwortung verbunden. Durch die Beachtung der nachstehenden Regeln für die Sicherheit beim Schiessen lassen sich Unfälle vermeiden.

Allgemeiner Umgang mit Gewehren

Obwohl angenommen werden kann, dass die folgenden Grundsätze den Schützen allgemein bekannt sind, sollen diese doch nochmals festgehalten werden.
Alle Schusswaffen sind gefährliche Gegenstände, deren Aufbewahrung und Verwendung ganz besondere Vorsicht erfordern.

1. Behandeln Sie jedes Gewehr und jede Pistole so gewissenhaft, als wäre es geladen. Vertrauen Sie nicht den Aussagen anderer oder gehen Sie nicht davon aus, dass es ungeladen ist. Überzeugen Sie sich immer vorher selbst. Die Sicherheit und Höflichkeit gebieten es, dass Sie Ihr Gewehr mit geöffnetem Verschluss tragen, so dass Ihre Begleitung sofort erkennt, dass Ihr Gewehr nicht schussfähig ist. Entladen Sie Ihr Gewehr sofort, wenn Sie sie nicht mehr benutzen wollen. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gewehr vor jedem Transport ungeladen ist. Nehmen Sie niemals Ihr Gewehr auf, wenn Sie Ihren Finger am Abzug oder im Abzugsbügel haben.

2. Immer wenn Sie Ihr Gewehr zur Hand nehmen, richten Sie die Mündung auf den Boden. Richten Sie die Mündung Ihres Gewehres nie in eine Richtung, in der Sie Schaden anrichten oder Leben gefährden können. Ziehen Sie niemals ein mit der Mündung auf Sie gerichtetes Gewehr an sich heran.

3. Benutzen Sie das Gewehr ausschliesslich auf den dafür zugelassenen Schiessständen. Schiessen Sie nur bei klarer Sicht und unter Tageslichtbedingungen. Wenn Sie ein Gewehr in einem geschlossenen Schiessstand benutzen, achten Sie darauf, dass er ausreichend be- und entlüftet wird. Vergewissern Sie sich, dass Sie unter allen Bedingungen einen sicheren Kugelfang haben, der vollkommen einsehbar ist. Schiessen Sie nur auf ein sicheres Ziel und vergewissern Sie sich, dass sich in dessen Nähe niemand aufhält. Schiessen Sie niemals auf eine harte, glatte Oberfläche als Hintergrund, auf eine Wasserfläche, auf ein Ziel am Horizont oder in die Luft. Meiden Sie Ziele, an denen das Geschoss gefährlich abprallen oder abgelenkt werden kann. Halten Sie die Mündung Ihres Gewehres bei Schussabgabe niemals unter Wasser oder auf irgendwelche Materialien oder Gegenstände, um einen Unfall bzw. Beschädigungen an Ihrem Gewehr zu vermeiden.

4. Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Munition benutzen. Das genaue Kaliber ist auf Ihrem Gewehr vermerkt. Laden Sie Ihr Gewehr immer erst unmittelbar vor Gebrauch.

5. Halten Sie Ihr Gewehr immer sauber. Achten Sie besonders darauf, dass der Lauf nicht durch Geschosse, Schmutz, Wasser, Fett oder sonstige Fremdkörper verstopft ist.

6. Der Sicherungshebel soll exakt in der Position „S“ oder „F“ eingerastet sein, niemals dazwischen. Lassen Sie Ihr Gewehr in gesichertem Zustand bis unmittelbar vor der Schussabgabe. Berühren Sie nicht den Abzug, wenn Sie die Sicherung betätigen oder wenn Sie noch nicht schiessen wollen.

7. Solange Sie Ihr Gewehr nicht benutzen, soll es an einem sicheren, nur Ihnen zugänglichen Ort unter Verschluss sein. Lagern Sie das Gewehr stets entladen und in entspanntem Zustand. Munition ist an einem gesonderten Platz unter Verschluss zu halten. Sie sind dafür verantwortlich, dass Ihr Gewehr jederzeit und insbesondere während Ihrer Abwesenheit nie in der Reichweite und sicher vor dem Zugriff von Kindern und anderen unbefugten Personen ist. Zur sicheren Verwahrung Ihres Sportgeräts auch im verschlossenen Schrank oder im Tresor empfiehlt sich ein zusätzliches Abzugsschloss. Übergeben Sie Ihre Pistole nur hierzu berechtigten Personen. Geben Sie es auch niemals an Personen, denen die richtige Bedienung von Waffen sowie die Regeln für die Sicherheit beim Schiessen nicht bekannt sind. Dieses Gewehr darf nur von einem sachkundigen Erwachsenen oder unter dessen Aufsicht benutzt werden.

8. Achten Sie auf Veränderungen an Ihrem Gewehr, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten. Falls Sie einen Fehler oder ein Versagen des Gewehres annehmen oder feststellen, stellen Sie sofort das Schiessen ein, entladen Sie das Gewehr, überzeugen Sie sich, dass es drucklos ist und schicken Sie es an unsere Firma oder an einen autorisierten Büchsenmacher. Hinweis: Abgesehen von der normalen Pflege darf das Zerlegen des Gewehres nur durch eine dafür autorisierte Werkstatt erfolgen. Durch unsachgemässe Bedienung oder Demontage kann es zu Verletzungen und zu einem irreparablen Schaden an des Gewehres kommen.

9. Behandeln Sie Ihr Gewehr stets mit äusserster Sorgfalt und sichern Sie es vor dem Umfallen. Für den Transport Ihres Gewehres in nur trockenem und sauberem Zustand empfiehlt sich ein stabiler Koffer.

10. Sie müssen in guter körperlicher und geistiger Verfassung sein und dürfen nicht unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol, Medikamenten etc. stehen, weil dadurch das Sehvermögen, die Geschicklichkeit oder die Urteilskraft beeinträchtigt werden könnten. Stellen Sie das Schiessen ein, wenn Sie ermüden. Müdigkeit kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Gewehr verlieren.

11. Reinigen Sie nach dem Schiessen und nach dem Reinigen Ihres Sportgeräts Ihre Hände gründlich. Geschoss-, Pulver- und Ölrückstände können auf der Haut Gesundheitsschäden verursachen.

12. Ihr ANSCHÜTZ-Gewehr ist für höchste Ansprüche gefertigt und gewissenhaft kontrolliert worden. Seine Lebensdauer hängt von der Behandlung und Pflege gemäss den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Instruktionen ab.

Gehör- und Augenschutz

Verwenden Sie und andere Personen beim Schiessen zu Ihrer eigenen Sicherheit einen bewährten Gehörschutz und einen splitterfreien Augenschutz.

Gesetze

Bitte beachten Sie die jeweils gültigen Waffengesetze, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes.

Produktspezifische Sicherheitshinweise

Wichtige Hinweise zum Umgang mit Gewehren:

1. Entladen Sie grundsätzlich das Gewehr sofort, wenn Sie es nicht mehr benutzen wollen. Nehmen Sie hierzu das Schloss heraus oder halten Sie es zumindest geöffnet. Entfernen Sie bei Mehrladern zusätzlich das Magazin. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Patrone mehr im Patronenlager befindet.

2. Vergewissern Sie sich, dass sich niemand im Bereich des Hülsenauswurfs aufhält.

3. Wenn Sie das Gewehr sicher verwahren, nehmen Sie vorher das Schloss heraus und halten Sie das Schloss entspannt an einem gesonderten Ort unter Verschluss.

Wichtige Hinweise zum Umgang mit Munition:

1. Benutzen Sie ausschliesslich saubere, fabrikgeladene und neue Munition in dem für Ihr Gewehr zugelassenen Kaliber.

2. Bedenken Sie, dass die Reichweite eines Geschosses ab Kal. .22 l.r. 1,6 km oder mehr betragen kann. Achten Sie deshalb auch auf die Sicherheit im Zielbereich.

Haftung

1. ANSCHÜTZ übernimmt keine Haftung oder Schadensersatzforderungen für Schäden jeglicher Art, die durch eine Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung, unsachgemässe Behandlung oder Reparatur, durch Verwendung von Nicht-ANSCHÜTZ-Originalteilen, falsche Handhabung, Fahrlässigkeit, Entfernen des Siegellacks oder unbefugte Eingriffe entstehen.

2. Der Schaft dieses Gewehres ist vor dem Verlassen der Fabrik sehr sorgfältig geprüft und als einwandfrei befunden worden. Eine unsachgemässe, rohe Behandlung, wie z.B. ein Umfallen des Gewehres, kann diesen Schaft beschädigen, wofür wir als Lieferant nicht verantwortlich gemacht werden können. Ebenso übernehmen wir keine Garantie für Schäden, die auf Grund eines unsachgemässen Transports (Post, Flugzeug etc.) entstehen. Wenden Sie sich in einem solchen Fall sofort an das Transportunternehmen.

3. Änderungen an diesem Gewehr oder an dessen Teilen sind verboten. Derartige Änderungen können den sicheren Gebrauch unseres Produkts beeinträchtigen und zu Unfällen führen, die Leib und Leben gefährden. In einem solchen Fall erlischt jegliche Garantie automatisch. Bitte untersuchen Sie Ihr Gewehr sorgfältig auf irgendwelche Veränderungen, bevor Sie es benutzen. Im Zweifelsfall nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

KK-Matchgewehre Mod. 1903 · 1903 D

Technische Daten:

Kaliber:	.22 l.r.
Lauflänge:	65 cm
Geschossführung:	65 cm
Gesamtlänge:	110 cm
Systemlänge:	76 cm
Gewicht:	4,6 kg
Ausführung:	Einzellader

Montage und Systembefestigung

Schaft, System und Schloss sind aus Sicherheitsgründen getrennt verpackt und müssen noch zusammengesetzt werden, was jedoch erst vorzunehmen ist, nachdem die nachstehenden Angaben beachtet wurden.

- Überschüssiges Öl von der System- und Schlossoberfläche abwischen.
- Durch gegenseitiges Verdrehen von Führungsbolzen und Kammergriff das Schloss spannen.
- Schloss bei durchgedrücktem Abzug einsetzen.
- System passend in die Ausfräsung des Schaftes legen und fest zusammendrücken.
- System-Befestigungsschrauben mit beigelegtem Wellenschlüssel Modell- Nr. 4406 (Bestell-Nr. 710.6301) eindrehen. Zuerst alle Schrauben leicht anlegen, anschliessend die vorderen, danach die hinteren (Mündungsrichtung) anziehen. Zur korrekten Einstellung empfehlen wir die Verwendung des Drehmomentschraubers Modell-Nr. 4405 (Bestell-Nr. 700.6180), der bei Holzschäften auf 5 Nm (= 50 cmkp) einzustellen ist.
- Reinigungsdocht mehrmals vom Lager in Richtung Mündung durch den Lauf ziehen.

Nach der ersten Montage können Setzungen des Schaftholzes auftreten. Deshalb raten wir Ihnen die Befestigungsschrauben nach einiger Zeit noch einmal zu lösen und wieder entsprechend anziehen. Kontrollieren Sie vor jedem Schiessen die Systembefestigung.

Spannen, Laden, Sichern

- Das Schloss und das Laufinnere fusselfrei entölen.
- Das wiedereingesetzte Schloss öffnen, nach hinten bis zum Anschlag ziehen und eine zugelassene Patrone mit dem Geschoss nach vorn vorsichtig mit dem Daumen in das Patronenlager des Laufs schieben. Achten Sie darauf, dass das Geschoss nicht beschädigt wird.
- Anschliessend das Schloss vorschieben und verriegeln, dabei den Kammergriff bis zum Anschlag nach unten drücken. Das Schloss ist nun gespannt.
- Nach der Schussabgabe das Schloss öffnen und zurückziehen. Dabei wird der Schlagbolzen wieder gespannt und die leere Patronenhülse ausgeworfen.

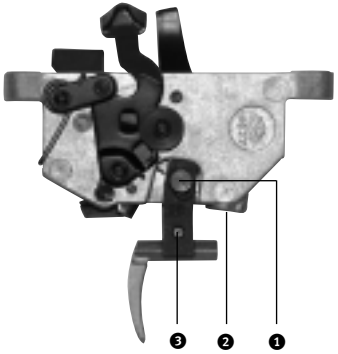
Die seitliche Abzugsschiebesicherung kann in gespanntem Zustand betätigt werden.

Das Gewehr ist:

- gesichert, wenn das „S" (sicher) sichtbar, das „F" (Feuer) verdeckt ist.
- schussbereit, wenn das „F" (Feuer) sichtbar, das „S" (sicher) verdeckt ist.

Entladen

Aus Sicherheitsgründen muss Ihr Gewehr sofort entladen werden, wenn Sie es nicht mehr benutzen wollen. Entriegeln und öffnen Sie dazu das Schloss, dabei wird die Patrone ausgeworfen. Beachten Sie hierbei die Sicherheitsvorschriften im Umgang mit Gewehren und Pistolen.



Abzug

Warnung:

Ihr ANSCHÜTZ Sportgerät bietet Ihnen eine Vielzahl von individuellen Einstellungsmöglichkeiten. Bitte beachten, dass es bei jedem Einstell- bzw. Verstellvorgang immer entladen ist.

1. Abzugsgewicht

Einstellen des Abzugsgewichts mittels Stellschraube Nr. 2:

- rechts drehen:
  Abzugsgewicht wird erhöht (+)
- links drehen:
  Abzugsgewicht wird verringert (-)

Abzugs- und Vorzugsgewicht sind mechanisch voneinander abhängig. Eine jeweilige Verstellung hat immer eine geringe gleichlaufende Veränderung des Abzugs- und Vorzugsgewichts zur Folge.

2. Klinkenüberschneidung bzw.Klinkenübergriff

Die Klinkenüberschneidung bezeichnet den Weg vom Druckpunkt bis zum Auslösen des Abzugs.

Wichtiger Hinweis:

Um Ihren fein eingestellten Präzisionsabzug zu schonen und seine einwandfreie Funktion zu erhalten, sollten Sie den Verschluss immer gefühlvoll schliessen. Wenn Sie bei den Direktabzügen die Klinkenüberschneidungen zu knapp und mit einem zu geringen Abzugsgewicht einstellen oder bei den Druckpunktabzügen einen zu kurzen Vorzugsweg wählen, kann sich durch einen heftigen Stoss oder bei zu heftigem Schliessen des Verschlusses der Abzug selbsttätig lösen und damit bei geladener und ungesicherter Waffe ein Schuss abgehen.

Einstellung der Klinkenüberschneidung bei montiertem Druckpunktabzug mittels Stellschraube Nr. 1:

- links drehen:
  Klinkenüberschneidung wird verkürzt
- rechts drehen:
  Klinkenüberschneidung wird verlängert

Einstellen der optimalen Klinkenüberschneidung:
Vergewissern Sie sich, dass Ihr Sportgewehr entladen ist. Spannen und Abzug auslösen. Prüfen Sie dabei, ob der Abzug wunschgemäss auslöst.

Die Klinkenüberschneidung ist zu lang:
Es besteht ein kleiner Weg vom Druckpunkt bis zum Auslösen des Abzuges (sog. „Ziehen oder Schleppen")

- Stellschraube Nr. 1 schrittweise nach dem Spannen und Auslösen nach links drehen (jeweils ca. 1/8 Umdrehung).
- Vorgang wiederholen, bis kein Druckpunkt mehr spürbar ist. Anschliessend 1/4 Umdrehung nacht rechts zurückdrehen. Somit ist die optimale Klinkenüberschneidung eingestellt.

Die Klinkenüberschneidung ist zu kurz:
Es besteht kein Druckpunkt mehr. Der Abzug löst undefinierbar ohne Druckpunkt aus.

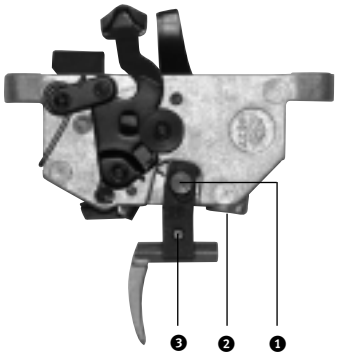
- Stellschraube Nr. 1 nach dem Spannen mind. 1/4 Umdrehung nach rechts drehen, dann auslösen und prüfen, ob ein Druckpunkt vorhanden ist. Falls nicht, den Vorgang solange wiederholen bis ein spürbarer Druckpunkt vorhanden ist.
- Sobald ein spürbarer Druckpunkt vorhanden ist, gemäss den Punkten im Abschnitt „Die Klinkenüberschneidung ist zu lang" verfahren, um die optimale Überschneidung zu erhalten.

Einstellung der optimalen Klinkenüberschneidung bei montiertem Direktabzug mittels Stellschraube Nr. 1:

- Spannen
- Stellschraube Nr. 1 (Druckpunkt) so lange nach rechts drehen bis der Abzug auslöst.
- Von dieser Stellung Stellschraube Nr. 1 ca. 1/4 Umdrehung nach links drehen.

Warnung:

Direkt eingestellte Abzüge sind sehr sensibel und mit grösster Sorgfalt zu bedienen. Die Klinkenüberschneidung von 5/100 mm wird sofort beim Schliessen des Verschlus-



ses angesteuert. In Kombination mit einem minimal eingestellten Abzugsgewicht kann es zu Funktionsstörungen und zu einem ehöhten Sicherheitsrisiko kommen (Selbstauslöser).

3. Störungen des Abzugs durch falsches Verstellen

Sollte der Abzug verstellt sein und dadurch Störungen auftreten, führt planloses Probieren zu keinem Erfolg. Gehen Sie daher nach folgender Anleitung vor. Nach jeder Veränderung muss die Abzugsfunktion kontrolliert werden. Wenn die Störung beseitigt ist, die gewünschten Abzugswerte überprüfen und ggf. wieder einstellen.

Der Abzug fängt das Schlagstück bzw. den Schlagbolzen, löst aber beim Abdrücken nicht aus:

- Überzeugen Sie sich, dass der Abzug entsichert ist.

Der Abzug fängt das Schlagstück bzw. den Schlagbolzen nicht:

- Der Direktabzug wurde zu knapp eingestellt.
- Stellschraube Nr. 1 etwa 1-2 Umdrehungen nach links drehen. Nach Absatz „Direktabzug“ weiterverfahren.

4. Sicherung

Rechts am Abzug befindet sich ein Sicherungshebel. Siehe hierzu Kapitel „Spannen, Laden, Sichern“.

5. Wartung

Siehe Kapitel „Reinigung, Wartung, Pflege und Öle“.

Verstellen der Abzugszunge:

Nach dem Lockern der Klemmschraube Nr. 3 kann die Abzugszunge längs ihrer Führung verschoben werden.

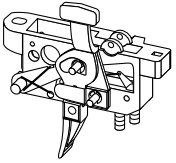
Wichtiger Hinweis:

Um Ihren fein einstellten Präzisionsabzug zu schonen und seine einwandfreie Funktion zu erhalten, sollten Sie das Schloss immer gefühlvoll schliessen.

⚠ Achtung:

Im Falle eines Abzugswechsels muss während des Anschraubens unbedingt das Schloss aus der Hülse entfernt sein, andernfalls wird der Abzug durch Beschädigungen untauglich.

Best.-Nr.	Modell	Druckpunkt-Abzug	Direkt-Abzug	Eingestellt auf	Rechtsausführung	Linksausführung	Für Modelle	Für KK-Herstellungsjahre	Für KK-Serien-Nr. ab
700.6540	1407-U9	●		150 g	●		1407, 1407 Z, 1409, 1411 1413, 1408 EDS	1959 - 1974	
700.6541	1408-U1	●		500 g	●				
700.6542	1408 D-U1		●	500 g	●				
700.6543	1411-U2	●		1500 g	●				
700.6550	5071/1	●		100 g	●		1607, 1613, 1608 EDS	1974-1979	143655 bis 182155
700.6560	5071/1 D		●	100 g	●				
700.6570	5075/1	●		550 g	●				
700.6580	5075/1 D		●	550 g	●				
700.6600	5018	●		100 g	●		1807, 1907, 1807 Z, 1907 Z 1907 Silh., 1807 Rep. 1907 Rep., 1907 Rep., 1912 1813, 1913, 1808 EDS 1808 D-RT, 1827, 1827F, 2007 2007/660, 2012, 2013 2013/690, 2013 Benchrest 54.18 MSR, 1808 MSR 2002 Compressed Air, 2020, 2025	ab 1979	ab 182156
700.6610	5018 L	●		100 g		●			
700.6620	5018 D		●	150 g	●				
700.6630	5018 L D		●	150 g		●			
700.6640	5020	●		550 g	●				
700.6650	5020 L	●		550 g		●			
700.6660	5020 D		●	550 g	●				
700.6670	5020 L D		●	550 g		●			
700.6740	5022	●		1500 g	●				
700.6800	5098	●		280 g	●		1903, 1416 MSP, 1403 Rep. 64 MSR		
700.6810	5098 L	●		280 g		●			
700.6860	5100 D		●	500 g	●				
700.6870	5100 L D		●	500 g		●			
700.6875	5103		●	1500 g	●				
700.6700	5019	●		100 g	●		2001 Superair		
700.6710	5021 D		●	550 g	●		2001 D-RT Superair		
700.6720	5021	●		100 g	●		2002 Superair		
800.0000	5024	●		1500 g	●				
700.6730	5023 D		●	550 g	●		2002 D-RT Superair		
700.6660	5020 D		●	550 g	●		2002 D-RT Compr. Air, 1827, 1827F		
700.6881	5197		●	550 g	●		2027 Sommerbiathlon		



Bei der Bestellung von Abzügen nennen Sie bitte neben der Bestellnummer unbedingt auch das Abzugsmodell und das Gewehrmodell. Linksausführungen ergänzen Sie bitte mit “L”.

L	=	Linksausführung
D	=	Direktabzug
D-RT	=	Laufende Scheibe
EDS	=	Laufende Scheibe
Rep.	=	Mehrlader
Silh.	=	Silhouette
F	=	Fortner
Z	=	Zimmerstutzen
MSP	=	Silhouette Pistole
MSR	=	Silhouette Gewehr

Justierung der Schaftbacke

Die Schaftbacke ist unter Verwendung zweier auswechselbarer keilförmiger Zwischenplatten am Schaft angeschraubt. Durch Hinzufügen, Wegnehmen bzw. durch Umdrehen einzelner Zwischenplatten lassen sich die Querneigung und/oder die Höhe der Schaftbacke verändern und individuellen Wünschen anpassen.

Entfernen einer Zwischenplatte:

- Schaftbackenschrauben lösen, aber nicht herausdrehen.
- Das Ende der Zwischenplatte, an dem keine Öffnung sichtbar ist, hochziehen (z.B. mit einem schlanken Schraubendreher).
- Die Zwischenplatte im selben Drehsinn weiter um das jetzt freie Ende herum schwenken und herausnehmen.

Beim Einsetzen einer Zwischenplatte verfahren Sie umgekehrt.

Reinigung, Wartung, Pflege, Öle

Ihr ANSCHÜTZ Sportgerät benötigt selbst bei intensivem Gebrauch nur wenig Wartung. Dies verdankt es seiner ausgereiften Konstruktion, bester Werkstoffe und der bewährten ANSCHÜTZ-Präzision. Wenn Sie die folgenden Empfehlungen beachten, werden die guten Eigenschaften und besonders die Schussleistung Ihres Matchgewehres lange erhalten bleiben.

Regelmässige Pflege nach jedem Schiessen:

- Nur harz- und säurefreie Qualitätsöle zur Reinigung verwenden.
- Damit keine Schmutz- oder Ölpartikel in die Abzugsvorrichtung gelangen unter Verwendung der Putzstockführung Nr. 4401 (Best-Nr. 710.6340) den Lauf von Rückständen befreien. Hierzu ein fusselfreies Tuch oder entsprechende Reinigungsdochte durch den Lauf mehrmals von Lager in Richtung Mündung ziehen, um den Schmutz zu entfernen. Anschliessend ein leicht geöltes, fusselfreies Tuch oder entsprechende Reinigungsdochte durch den Lauf ziehen, um Rostbildung zu vermeiden.
- Das Schloss mit einem leicht eingeölten Tuch reinigen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Metallteile Ihres Gewehrs stets durch einen leichten Ölfilm vor Rostbildung geschützt sind.
- Vor dem nächsten Schiessen Ölfilm vollständig mit einem trockenen Tuch oder mit Reinigungsdochten entfernen.

Sorgfältige Reinigung:

Bei neuen Gewehren (bis 10.000 Schuss) in 1.000-Schuss-Intervallen nachfolgend in mindestens 5.000-Schuss-Intervallen.

- Lauf mit einer Messingbürste vom Patronenlager aus bis zur Mündung unter Verwendung von Öl durchstossen. Niemals Bürste im Lauf vor- und zurückziehen. Nur in Schiessrichtung putzen. Bürste ausserhalb der Mündung abschrauben und Putzstock vorsichtig durch den Lauf zurückziehen.
- Reinigungsdochte einige Male trocken durch den Lauf ziehen, bis der letzte Reinigungsdocht keine nennenswerten Verunreinigungen mehr aufzeigt.
- Vor dem nächsten Schiessen ca. 5 Schüsse abgeben, um eine gleichmässige Schussleistung sicherzustellen.
- Aussenteile mit einem leicht öligen Lappen abwischen.

Wartung des Abzugs:

- Drehlager einmal jährlich mit dünnflüssigem, kältebeständigem Molybdän-Disulfid-Öl schmieren.
- Geringe Menge Öl mittels einer Nadel zwischen die Lagerteile tupfen.
- Innenteile des Abzugs nie mit Spray oder Öl auswaschen, um ein Verharzen, Verkleben oder Verschmutzen der Abzugsteile zu vermeiden.

⚠ Achtung:

Bei der Pflege des Gewehrs dürfen kein Schmutz, keine Rückstände von Lösungsmitteln, Fette sowie ungeeignete Öle in die Abzugsvorrichtung gelangen.
Wir empfehlen daher, das Gewehr so zu reinigen, dass es seitlich, am Besten sogar mit dem Schaft nach oben liegt, wodurch eine Beeinträchtigung von Ventileinheit und Abzugsvorrichtung verhindert wird.
Schützen Sie Ihr Gewehr vor Staub und Sand, aber auch vor Feuchtigkeit oder Hitze und anderen schädlichen Einflüssen. Saugen Sie Ihren Gewehrkoffer oder Ihr Futteral einmal im Monat aus, um es von Staub und Fusseln zu befreien. Koffer und Futterale sollten einen glatten, staubabweisenden Innenbezug haben.

Achten Sie bei grösseren Temperaturschwankungen darauf, dass sich kein Kondenswasser bildet. Ist dies der Fall, muss es unbedingt sofort entfernt werden. Lassen Sie zu Hause Ihren Koffer oder das Futteral immer geöffnet, damit mögliche Feuchtigkeit entweichen kann. Die Beilage eines Feuchtigkeitsabsorbers kann die Feuchtigkeitsbildung reduzieren.
Achten Sie auf eventuell auftretende Veränderungen oder Schäden. In einem solchen Fall bringen Sie Ihr Gewehr am besten sofort zur Überprüfung in eine autorisierte Büchsenmacherwerkstatt oder senden es an uns.

Um die Gefahr von Schaftbrüchen beim Transport zu reduzieren, empfehlen wir insbesondere bei Flügen, das System vom Schaft zu lösen.

Zubehör

Bitte fordern Sie unseren Katalog an.

Garantie

Die Garantie wird für 2 Jahre ab Verkaufsdatum gewährleistet. Verschleissteile sind hiervon ausgenommen. Im Garantiefalle leisten wir kostenlosen Ersatz der defekten Teile. Die Garantie kann nur geltend gemacht werden, wenn der reklamierte Artikel und **der zugehörige Kaufbeleg nebst ausgefüllter Garantiekarte vorgelegt werden.** Die Garantie entfällt automatisch sofort, wenn Änderungen oder Reparaturen von Personen durchgeführt werden, die dazu nicht autorisiert sind, wenn das Sportgerät nicht fachgerecht bedient wird, wenn nicht gesetzeskonforme Änderungen bzw. Manipulationen vorgenommen worden sind, wenn Versiegelungen beschädigt oder wenn keine ANSCHÜTZ-Original-Teile verwendet werden.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem ANSCHÜTZ-Produkt viel Freude und Erfolg. Über Anregungen zur Verbesserung unserer Produkte sowie zur Gestaltung dieser Bedienungsanleitung würden wir uns sehr freuen.

Urheberschutz

Produktspezifikationen, Konstruktions- und Modelländerungen sind ohne vorhergehende Ankündigung vorbehalten. Alle Mass- und Farbangaben sind freibleibend. Druckfehler, Irrtum und Zwischenverkauf sind ebenfalls vorbehalten. Lieferung ausschliesslich über den Fachhandel, gegen Altersnachweis und Erwerbsberechtigung.

ANSCHÜTZ, das ANSCHÜTZ-Logo und das ANSCHÜTZ-Logo in Verbindung mit dem Schriftzug „Die Meister Macher" (auch in abgeänderter Schreibweise) sind markenrechtlich geschützte Zeichen der J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG, Ulm, Germany. Die Benutzung dieser Zeichen ist ohne Zustimmung der Firma J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG unzulässig und strafbar.

Diese Bedienungsanleitung ist ein Schriftwerk im Sinne des § 2 (1), Nr. 1 des Urheberrechtsgesetzes. Die Verwertung der Bedienungsanleitung, auch auszugsweise ist ohne Zustimmung der Firma J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG unzulässig und strafbar. Insbesondere gilt dies für Vervielfältigungen, Übersetzungen und die Einspeicherung in elektronische Systeme.

Notizen / Notes

<<<<GARANTIE>>>>

Dieser Artikel wurde zum Verkauf freigegeben, nachdem er selbst, seine Materialien und Einzelteile strenge Konrollen durchlaufen haben, oder das Gewehr beim Beschuss seine Haltbarkeit und Funktion unter Beweis gestellt hat. Wir übernehmen für zwei Jahre volle Garantie auf Material- oder Bearbeitungsfehler (ausgenommen Schaft und Federbrüche), sofern ein Mangel nachweisbar bereits im Zeitpunkt der Übergabe des Artikels vorlag. Für Mängel, die auf unsachgemäße Behandlung oder auf Reparaturen zurückzuführen sind, stehen wir nicht ein. Die Garantieleistung steht in unserer Wahl in Nachbesserung oder Neulieferung. Schadensersatzansprüche – aus welchem Rechtsgrund auch immer geltend gemacht – sind ausgeschlossen. Wir bitten, diese Karte – von Ihrem Waffenfachgeschäft ausgefüllt und unterschrieben – mit dem Artikel an uns einzusenden.

ANSCHÜTZ
DIE MEISTER MACHER

J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG · Jagd- und Sportwaffenfabrik
Postfach 1128 · D-89001 Ulm/Germany · www.anschuetz-sport.com

FABRIKATIONS-NR.:
Serial-No. / Numéro de série:

DATUM DES VERKAUFS:
Date / Date d'achat:

GEKAUFT BEI:
This item was bought from / Détaillant:

Stempel und Unterschrift des Fachhändlers
stamp of dealer / timbre du détaillant

<<<<GARANTIE>>>>

Cet article n'a été mis en vente qu'après une vérification minutieuse des pièces et matières à tous les stades de la fabrication ou après avoir subi un contrôle de fiabilité et de bon fonctionnement au banc d'épreuve. Nous la garantissons pendant deux ans contre tout défaut de matière ou vice de fabrication (sauf contre les bris de crosse ou de ressorts) dans la mesure ou il peut être prouvé qu'un défaut éxistait déjà au moment de l'achat de l'article. Nous ne répondons pas des défauts résultant d'une utilisation incorrecte ou de réparations. Nous nous réservons d'exécuter la garantie soit par remise en état soit par échange. Les demandes en dommages-intérêts sont irrecevables quelle que soit la cause mise en avant. Veuillez faire remplir et signer cette carte par votre armurier et nous l'adresser avec l'article.

J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG · Jagd- und Sportwaffenfarbrik
Postfach 1128 · D-89001 Ulm/Germany · www.anschuetz-sport.com

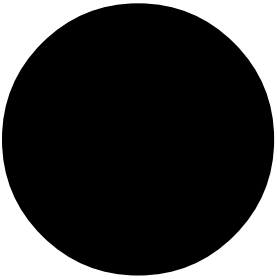
<<<<WARRANTY>>>>

After throrough testing of materials and finished parts this item has passed a rigid final inspection as well as proof testing or test shooting. If, despite these precautions, there is any failure due to defective materials or workmanship (except brocken stocks and springs) within two years the necessary repairs will be carried out without charge, in so far as the item was evidently defective at the time of purchase. No claims under warranty can be accepted if the item has been subjected to improper use or unauthorized repair. The item will be either repaired or replaced at our discretion. Claims for compensation – put forward for any legal cause whatsoever – are excluded. This warranty card – completed and stamped by your dealer – must be returned with the item for repairs.

J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG · Jagd- und Sportwaffenfarbrik
Postfach 1128 · D-89001 Ulm/Germany · www.anschuetz-sport.com

ANSCHÜTZ®
DIE MEISTER MACHER

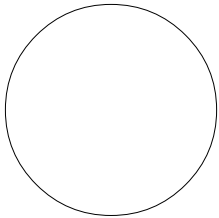
Notizen / Notes



Fabr.-Nr.:
Serial No.:.....

Bitte hier eintragen · Please fill in here

Originalschussbild Ihres Gewehres 10 Schuss auf 50 m
Original group of your rifle 10 shots at 50 m



ANSCHÜTZ®

DIE MEISTER MACHER

J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG
Jagd- und Sportwaffenfabrik
Daimlerstrasse 12
D-89079 Ulm / GERMANY
Postfach 11 28
D-89001 Ulm / GERMANY
Telefon (++49)-(0)-731-4012-0
Telefax (++49)-(0)-731-4012-700
anschuetz-sport.com
JGA-Info@anschuetz-sport.com

DGG · 04/02/2.500